

ACU-220

ABAX 2 FUNKBASISMODUL

ACU-220 nutzt das 868 MHz Frequenzband, in welchem 4 Kanäle abgetrennt wurden. Die Kommunikation zwischen den Elementen des **ABAX 2** Systems ist verschlüsselt (AES-Standard) und bidirektional – alle Übertragungen werden bestätigt. Das Funkbasismodul ist mit den Zentralen der Serie **INTEGRA**, **INTEGRA Plus** und **VERSA** kompatibel (Anschluss via Datenbus) und ermöglicht die Erweiterung eines Alarmsystems um Funkkomponenten. Es kann auch mit anderen, beliebigen Alarmzentralen, Automationssteuerungen (bei Verwendung des Kommunikationsprotokolls Modbus RTU oder der programmierbaren Meldelinien und Ausgänge des Moduls) oder autonom betrieben werden.

ACU-220 erfüllt die hohen Anforderungen der Norm EN 50131 für Grade 2.

Der Vorteil des Funkbasismoduls ist hervorragende Übertragungreichweite, die im freien Gelände sogar bis zu 2000 m betragen kann – abhängig vom Gerät, das mit dem Funkbasismodul zusammenarbeitet, und deren Betriebsbedingungen. So gute Kommunikationsparameter wurden durch die Anwendung eines modernen Funksystems und durch die Antennendiversifikation erreicht. Je nach dem Pegel des empfangenen Funksignals wählt **ACU-220** automatisch eine optimale Antenne aus, die zum Empfang von Übertragungen verwendet wird.

Die Konfiguration der Systemeinstellungen erfolgt in dem auf dem Computer installierten Programm **ABAX 2 Soft**, das auch über eine Vielzahl von Diagnosemöglichkeiten verfügt. Bei Betrieb mit den Zentralen **INTEGRA**, **INTEGRA Plus** und **VERSA** – erfolgt die Konfiguration im Programm **DLOADX** oder mithilfe des Bedienteils. Die Änderung der Einstellungen als auch die Firmwareaktualisierung von angemeldeten Funkkomponenten erfolgt über den Funkweg, ohne dass diese demontiert werden müssen.

- entspricht der Norm EN 50131 Grade 2
- bidirektionale Funkkommunikation im 868 MHz Frequenzband – 4 Kanäle
- Reichweite bis 2000 m im freien Gelände
- Unterstützung bis zu 48 Funkkomponenten
- Unterstützung der Funk-Bedienteile: **INT-KWRL2** – bis zu 4 Bedienteile, **VERSA-KWRL2** – bis zu 6 Bedienteile
- Unterstützung bis zu 256 Handsender **APT-200**
- Betrieb mit den Zentralen der Serie **INTEGRA**, **INTEGRA Plus** und **VERSA** – Anschluss an den Kommunikationsbus
- Möglichkeit des autonomen Betriebs oder mit beliebiger Alarmzentrale / beliebigem Steuerungsmodul
 - 8 programmierbare Ausgänge
 - 4 programmierbare Meldelinien
- Integration z.B. mit den Automations- und Datenerfassungssystemen unter Verwendung des Kommunikationsprotokolls Modbus RTU – Anschluss über den RS-485-Bus
- 4 Ausgänge zur Anzeige des Zustandes des Funkbasismoduls und der angeschlossenen Funkkomponenten
- Antennendiversifikation – automatische Auswahl der Antenne, die zum Empfang der Übertragungen benutzt wird, je nach dem Pegel des empfangenen Funksignals
- Programmierung von Einstellungen des Funkbasismoduls über:
 - Servicemenü der Zentrale oder Programm **DLOADX** – bei Betrieb mit den Zentralen der Serie **INTEGRA**, **INTEGRA Plus** oder **VERSA**
 - Programm **ABAX 2 Soft** – wenn das Funkbasismodul als Universalmodul für drahtlose Geräte betrieben wird (autonom oder mit beliebigem Zentrale/beliebiger Steuerungsmodul)
- Aktualisierung der Firmware des Funkbasismoduls ohne dessen Demontage
- Fernkonfiguration und -aktualisierung der in dem Funkbasismodul registrierten Funkkomponenten



- Sabotageschutz
- Spannungsversorgung: 12 V DC

TECHNISCHE DATEN

Spannungsversorgung (±15%)	12 V DC
Abmessungen des Gehäuses	126 x 158 x 32 mm
Abmessungen der Elektronikplatine	103 x 139 mm
Betriebstemperatur	-10°C...+55°C
Ruhestromaufnahme	75 mA
Max. Stromaufnahme	100 mA
Gewicht	222 g
Max. Luftfeuchtigkeit	93±3%
Betriebsfrequenzband	868,0 ÷ 868,6 MHz
Funkreichweite (im freien Gelände)	bis zu 2000 m
Umweltklasse gem. EN50130-5	II
Erfüllte Normen	EN 50130-4, EN 50130-5, EN 50131-1, EN 50131-3, EN 50131-5-3
Sicherheitsgrad gem. EN 50131-3	Grade 2
Ausgänge des Typs OC	50 mA / 12 V DC

